

Medienmitteilung

Verfasser/in Christian Bertschi, Kommunikationsbeauftragter
041 369 65 77, christian.bertschi@vbl.ch

Datum 27. Mai 2014

Massive Verspätungen auf den Buslinien – vbl reagiert mit Sofortmassnahmen

In den Hauptverkehrszeiten kann vbl zur Zeit die Fahrplanstabilität nicht einhalten. Die Gründe dafür liegen unter anderen bei den verschiedenen Baustellen in der Stadt und Agglomeration Luzern. Gemeinsam mit den Partnern hat vbl Sofortmassnahmen entwickelt, um insbesondere das Kantonsspital besser zu erschliessen.

vbl verbindet. Täglich benutzen rund 130'000 Fahrgäste die Busse von vbl. In den Hauptverkehrszeiten, vor allem abends zwischen 16 und 19 Uhr, stehen viele vbl-Busse jedoch im Stau und fahren regelmässige massive Verspätungen ein. Für die Betriebsleitung von vbl ist dieser Zustand nicht akzeptierbar. Deshalb hat vbl gemeinsam mit Stadt und Kanton Luzern nach Lösungen gesucht, um für die Fahrgäste die Fahrplanstabilität wieder zu erhöhen.

Die grössten Probleme verzeichnet vbl momentan an der Spitalstrasse, rund um den Kreuzstutz sowie an der Haldenstrasse stadteinwärts. Wegen der Grossbaustelle am Seetalplatz suchen sich viele Autofahrer andere Verkehrswege, ausserdem sind auf einigen Abschnitten des vbl-Liniennetzes weitere Baustellen vorhanden, welche das Einhalten der Fahrpläne sehr schwierig gestalten. Aus diesen Gründen hat vbl in Absprache mit Stadt und Kanton Luzern und dem Verkehrsverbund Luzern Sofortmassnahmen ergriffen, die **ab Montag, 2. Juni 2014, jeweils zwischen 16 und 19 Uhr** bis auf Weiteres zur Anwendung gelangen werden.

Die wichtigsten Sofortmassnahmen, welche für die Fahrgäste eine spürbare Verbesserung bringen sollten:

Linie 18/19: Auf den Linien 18 und 19 (Bahnhof – Kantonsspital) werden neue Linienführungen eingeführt. Beide Linien fahren kreisförmig vom Bahnhof zum Kantonsspital und zurück, bedienen aber das Friedental nicht mehr. vbl setzt vom Kantonsspital zum Friedental in dieser Zeit Shuttle-Busse ein. Mit dieser Massnahme kann die Anzahl Fahrten via Spitalstrasse verringert werden, der Fahrplan zwischen Kantonsspital und Bahnhof dürfte sich weitgehend stabilisieren. Der Fahrplan zwischen Friedental und Kantonsspital wird so gut wie möglich eingehalten, ist aber abhängig vom Verkehr. Die Abfahrtszeiten beim Bahnhof und Kantonsspital bleiben wie gewohnt, die Abfahrten werden auch auf den digitalen Fahrgastinformationen an den Haltestellen angezeigt.

Zusätzliche Einsatzfahrzeuge: vbl stellt während der Hauptverkehrszeit zusätzliche Fahrzeuge und Chauffeure bereit, um bei anderen von Stausituationen betroffenen Linien flexibel reagieren zu können. Mit diesen Einsatzbussen können verspätete Kurse entlastet werden. Für Fahrgäste könnte diese Massnahme allenfalls unangenehm sein, weil sie auf der gleichen Linie von einem Fahrzeug auf ein anderes umsteigen müssen. Dafür dürfte sich der Fahrplan stabilisieren.

vbl ist zuversichtlich, dass mit diesen Massnahmen die Verspätungen auf dem vbl-Liniennetz verringert und dadurch der Fahrkomfort und die Zuverlässigkeit für die Fahrgäste erhöht werden kann.

Für **Rückfragen** steht Ihnen am Dienstagnachmittag, 27. Mai 2014, von 14.00 bis 16.00 Uhr, zur Verfügung:

Christian Bertschi, Kommunikationsbeauftragter vbl
Telefon 041 369 65 77, E-Mail: christian.bertschi@vbl.ch